

Neu-Schiedsrichter*innen Betreuung Region Zürich

Liebe Neu-SR

Hier die wichtigsten Fragen/Antworten zur Neu-SR Betreuung:

Was macht die Neu-SR Betreuung?

Die Neu-SR Betreuung gehört zur Abteilung Ausbildung des FVRZ und organisiert den Grundkurs mit. Sie ist verantwortlich für einen optimalen Karrierestart aller SR. Sie koordiniert und organisiert die Spielbeobachtungen, teilt die Betreuer den Neu-SR Kandidaten zu, wertet die Berichte der Betreuer sowie die Schlussfolgerungen der Neu-SR aus. Aufgrund dieser Auswertung entscheidet sie, wer wann für die Junioren B qualifiziert wird.

Wie ist die Neu-SR Betreuung organisiert?

Sie hat einen Leiter und einen Stellvertreter. Die Coaches kommen aus den jeweiligen SR-Gruppen. Die Ansprechpersonen findest Du im Dokument Kontaktpersonen.

Wie funktioniert eine Neu-SR Betreuung?

Jedem Neu-SR wird ein Betreuer, sein Coach zugeteilt. Aufgaben des Coaches:

- Vorbereitungsbesprechung des ersten Einsatzes
- Begleitung zum ersten Spiel
- Tipps rund ums Spiel (insbesondere zur Administration, Clubcorner, aber auch zur Spielleitung)
- Kontrolle der administrativen Aufgaben Neu-SR (Clubcorner, Resultatmeldung)
- Beantworten aller Fragen des Neu-SR
- Erster Ansprechpartner in Zukunft für den Neu-SR
- Er füllt einen Bericht über die Leistung des Neu-SR aus
- Er führt den Neu-SR in die SR-Gruppe ein

Bekommt der Neu-SR diesen Bericht?

Ja auf jeden Fall. Der Coach sendet den Bericht dem Neu-SR innert 24 h zu. Aus dem Bericht kann der Neu-SR lesen, was er gut gemacht hat und was er noch optimieren muss. Zudem steht drin, ob der Betreuer dem Neu-SR zutraut das nächste Spiel alleine zu leiten.

Wie oft wird der Neu-SR betreut?

In der Regel wird er einmal betreut im ersten Spiel. Zusammen mit der Ausbildung und der Spielbeobachtung sollte der dann in der Lage sein, das zweite Spiel alleine zu leiten. Wir empfehlen, dass der Coach nach 3-4 Spielen oder im ersten Jun B Spiel den Neu-SR nochmals betreut, sofern dieser es wünscht.

Bleibt der Coach auch nach der Betreuung mein Ansprechpartner Nummer eins?

Auf jeden Fall. Die Kommunikation zwischen Neu-SR und Coach ist sehr wichtig für einen erfolgreichen Karrierestart als SR. Der Neu-SR soll den Coach nach seinen ersten Spielen alleine kontaktieren und von den Erlebnissen erzählen. Der Coach soll den Neu-SR auf Gruppenanlässe aufmerksam machen und nach Möglichkeit auch die ersten OLA's zusammen mit dem Neu-SR besuchen.

Wann und nach welchen Kriterien wird der Neu-SR freigegeben für Jun B Spiele?

Die Kriterien lauten:

- Abgeschlossene und bestandene Ausbildung (mit Brevetierung und der erforderlichen Mindestanzahl von vier geleiteten Spielen)
- Während der nächsten Halbsaison regelmässig Spiele der Jun C geleitet (mindestens 6 pro Halbsaison)
- Gute Persönlichkeit auf dem Platz – keinerlei Probleme mit Spielern und Umfeld

Ausnahmen gibt es für Neu-SR, welche bereits über 25 Jahre alt sind und über eine ausgeprägte Persönlichkeit verfügen oder für Neu-SR, bei denen wir grosses Talent erkennen. Diese können auch schon früher freigegeben werden.

Nach welchen Kriterien werden die Coaches ausgewählt?

Die Coaches werden von der Abteilung Schiedsrichter ausgewählt. Die Zuteilung erfolgt nach den Kriterien Wohnort, Vereinszugehörigkeit sowie persönliche Eigenschaften des Neu-SRs.

Muss sich der Neu-SR vor dem ersten Spiel beim Coach melden oder umgekehrt?

Der Coach meldet sich in der Regel spätestens 5 Tage vor dem ersten Spiel beim Neu-SR. Sollte er dies ausnahmsweise nicht tun, meldet sich der Neu-SR selber beim Coach! Die Kommunikation soll auf beide Seiten aktiv sein.

Was macht der Neu-SR, wenn er bereits heute weiss, dass er während der ersten Einsätze verhindert ist?

Er meldet dies umgehend dem Chef Neu-SR Betreuung sowie seinem Coach. Dies muss mindestens 21 Tage vor dem Spieltag passieren. Die Aufgebotsstelle wird dem Neu-SR nach seiner Verfügbarkeit ein anderes Spiel zuteilen.

Was mache ich, wenn ich mein erstes Spiel nicht pfeifen kann?

Sollte der Neu-SR aus wichtigen und unvorhersehbaren Gründen das Spiel nicht leiten können, ruft er umgehend seinen Coach an.

Warum gibt es eine gemeinsame Spielbeobachtung?

Zweck der Spielbeobachtung ist, die Neu-SR auf ihren ersten Einsatz vorzubereiten. Die Spielbeobachtung besteht aus einer kleinen Theorie vor dem Spiel, der eigentlichen Beobachtung und einer Feedbackrunde/Fragerunde nach dem Spiel. In kleinen Gruppen wird ein Juniorenspiel verfolgt und dabei der SR beobachtet (inkl. Passkontrolle, Platzwahl vor dem Spiel). Die Neu-SR bekommen wertvolle Tipps von den anwesenden Instruktoren und Betreuern und können jederzeit Fragen stellen.

Kommt mein Coach auch zur Spielbeobachtung?

Der Coach ist auch eingeladen, jedoch ist der Anlass für ihn freiwillig. Es lohnt sich aber auf jeden Fall, wenn der Neu-SR den Coach auf die Spielbeobachtung anspricht und ihn einlädt, mitzukommen.